



Ausschreibung

Gaupokal Einzelmeisterschaft Nachwuchs Pflicht und Kür Modifiziert (LK 2, LK 3)

Turngau Nürnberg-Fürth-Erlangen

266203015001

Stand: 07.03 2026

Veranstalter	Bayerischer Turnverband e. V., Georg-Brauchle-Ring 93, 80992 München Turngau Nürnberg-Fürth-Erlangen
Ausrichter	TG Röttenbach
Termin	09.05.2026
Ort/Wettkampfstätte	Schulturnhalle, Schulstr. 14; 91341 Röttenbach
Wettkampfleitung	Judith Pokorny judith.kram@btv-turnen.de / René Lochner Rene.Lochner@gmx.de
örtl. Ansprechpartner	René Lochner
Kampfrichterleitung	Judith Pokorny
Zeitplan/Ablauf	wird nach Meldeschluss bekanntgegeben, voraussichtlich Nachwuchswettkampf Pflicht am Vormittag, KM am Nachmittag.
Meldeverfahren	Die Meldung der Teilnehmerinnen und Kampfrichter*innen ist ausschließlich Angelegenheit der Vereine und erfolgt vereinsweise über das Internet-Meldetool GymNet unter https://www.dtb-gymnet.de. Die Meldung der Teilnehmerinnen über das DTB GymNet wird nur mit zeitgleicher und korrekter Meldung der geforderten Kampfrichter*innen akzeptiert und bearbeitet. Die Anleitung zur korrekten Anmeldung der Kampfrichter*innen im GymNet ist unter folgendem Link zu finden: hinweise-kari-meldung-gymnet.pdf (btv-turnen.de). Mit der Meldung muss der Meldeverantwortliche im GymNet bestätigen, dass dem Verein ein unterschriebenes Exemplar des Ehrenkodex und der Verhaltensregeln aller gemeldeten Trainer*innen und Kampfrichter*innen vorliegt. Rückfragen zum Meldeverfahren bitte an Tanja Dürbeck tanja.duerbeck@btv-turnen.de.
Meldeschluss	Sonntag, 19.04.2026 (für Turnerinnen und KaRis) Das GymNet-Meldeportal ist bis 23:59 Uhr geöffnet. Es gibt keine Nachmeldefrist. Wenn das Meldeportal geschlossen ist, ist keine Anmeldung mehr möglich.
Meldegebühr	15 € Die Meldegebühr wird mit der Meldung fällig und bei Nichtantreten nicht rückerstattet. Der Einzug erfolgt per Lastschrift von dem im DTB-GymNet angegebenen Konto. Die Rechnungsanschrift kann im DTB-GymNet unter „Allgemeine Angaben“ individuell auf den Vereinsnamen bzw. die Vereinsadresse ausgestellt werden. Eine nachträgliche Umschreibung der Rechnungsadresse wird vom BTV nicht vorgenommen! Abmeldungen sind nur bis zum Meldeschluss kostenfrei durch Löschen der Meldung möglich.
Kampfrichter	Staffelung der benötigten Kampfrichter (pro Durchgang): 1 – 5 Turnerinnen: 1 Kari 6 – 10 Turnerinnen: 2 Kari 11 – 15 Turnerinnen: 3 Kari 16 und mehr Turnerinnen: 4 Kari



Es muss pro Verein mind. ein Kampfrichter im Besitz einer gültigen mind. D-Lizenz weiblich sein. Weitere erfahrene Kampfrichter ohne entsprechende Lizenz dürfen als zweit/dritt/viert Kampfrichter gemeldet werden. Sollte keine entsprechende Lizenz vorhanden sein, dann muss das vorher mit der Kampfrichtereinsatzleitung abgesprochen werden. Interessierte Nachwuchskampfrichter können sich ebenso als Beisitzer melden und erste Erfahrungen am Kampfrichtertisch sammeln.

Ohne entsprechende Kampfrichtermeldung kann die Starterlaubnis des Vereins entzogen werden oder die Teilnehmerzahl durch die Kampfrichterleitung reduziert werden. Bei Nichtstellung eines Kampfrichters oder Ausfall eines Kampfrichters am Wettkampftag ist eine Gebühr in Höhe von 100,-- Euro zu zahlen.

Bei kurzfristigem Ausfall des Kampfrichters ist seitens des betroffenen Vereins für Ersatz zu sorgen.

Die Meldung der geforderten Kampfrichter ist zeitgleich mit der Meldung der Turner/innen in Gymnet abzuwickeln.

Die Kampfrichter müssen für den jeweiligen Wettkampf zur Verfügung stehen. Sollte es durch Abmeldungen nach Meldeschluss dazu kommen, dass ein Verein nicht startet, bleibt die Verpflichtung, die geforderten Kampfrichter zu stellen, bestehen. Falls kein Kampfrichter (oder Ersatz) des abgemeldeten Vereins für die gemeldete WK-Klasse zur Verfügung steht, ist eine "Kari-Ausfall-Gebühr" (siehe oben) pro abwesenden Kampfrichter des betreffenden Vereins an den BTV zu entrichten.

Startberechtigung

Startberechtigt sind nur Mitglieder aus BTV-Mitgliedsvereinen, die im Turngau Nürnberg-Fürth-Erlangen ansässig sind. Teilnehmerinnen müssen bei der Meldung ausnahmslos im Besitz eines gültigen digitalen Startpasses des Deutschen Turner-Bundes mit dem eingetragenen Startrecht „Gerätturnen Einzel“ für den meldenden Verein sein.

Bei falschen Angaben im TURNPORTAL kann die Wettkampfleitung eine*n Turner*in vom Wettkampf ausschließen (siehe BTV-Verhaltens- und Verfahrensregelungen von Wettkämpfen und DTB-Ordnungen).

Laut geltender DTB-Wettkampf- und -Passordnung müssen sich alle Starter vor Ort bei Kontrollen der Wettkampfleitung zusätzlich durch ein amtliches Dokument ausweisen können, z.B. (Kinder-)Reisepass, (Kinder-)Personalausweis oder adäquater Ausweis mit Foto. (wird im TG nicht abgeprüft)

Ausweiskopien werden dann akzeptiert, wenn sie gut lesbar sind und auf dem Passfoto die gezeigte Person eindeutig erkennbar ist.

Es obliegt der Wettkampfleitung, den/die Turner*in vom Wettkampf auch dann auszuschließen, wenn er/sie sich nicht ausweisen kann, oder die Kopie des amtlichen Dokuments von so minderwertiger Qualität ist, dass die Person auf der Ausweiskopie nicht eindeutig als gemeldete*r Turner*in identifiziert werden kann.

Startbeschränkungen

Turnerinnen sind nicht startberechtigt, die im laufenden Wettkampfsjahr an folgenden Wettkämpfen (auch außerhalb Bayerns) im Fachgebiet Gerätturnen teilgenommen haben:

- KM Programm LK1
- Code de Pointage inkl. Liga auf Landesebene und DTL

Wettkampfklassen

Der Wettkampf findet in den folgenden Wettkampfklassen statt. Bei zu geringer Teilnahme einer Wettkampfkategorie wird sie mit einer passenden Wettkampfkategorie zusammengelegt.

Wettkampfnummer	Jahrgänge	Übungsauswahl
Durchgang 1:		
WK 10	2019 und jünger	P1 – P9
WK 11	2018	P1 – P9
Durchgang 2:		
WK 20	2014 und jünger	KM LK 3
WK 21	2013 und älter	KM LK 3
WK 22	2014 und jünger	KM LK 2
WK 23	2013 und älter	KM LK 2

Geräteanforderungen Pflicht

Sprung:

Es können zwei unterschiedliche Sprünge aus den P-Stufen im Wettkampf gezeigt werden, diese müssen aber innerhalb der gleichen Sprunghöhe und des gleichen Gerätes sein.

P1	Strecksprung	Matte 20 – 30 cm
P2	Sprungaufhocken mit sofortigem Strecksprung	Kasten ca. 70 cm
P3	Sprungaufhocken mit sofortigem Hocksprung	Kasten ca. 90 cm
P4	Sprunggrätsche	Bock 1,00 m
P5	Sprunghocke Handstütz ins Schiffchen auf den Mattenberg	Sprungtisch 1,10 m Ca. 90 cm 
P6	Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts	Sprungtisch 1,10 m
P7	Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts	Sprungtisch 1,25 m
P8	Yamashita Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts mit ½ LAD in der zweiten Flugphase	Sprungtisch 1,25 m
P9	Yamashita mit ½ LAD in der zweiten Flugphase Handstütz-Sprungüberschlag vorwärts mit ½ LAD je in der ersten und zweiten Flugphase	Sprungtisch 1,25 m



Reck/Stufenbarren:

Die Übungen P1 – P6 dürfen am Reck oder Stufenbarren geturnt werden. Ab P7 muss am Stufenbarren geturnt werden. Ein ggf. benötigter Höhenausgleich erfolgt durch ein Sprungbrett.

Balken:

P1 + P2 werden auf einer umgedrehten Turnbank gezeigt.

Die Übungen P3 – P7 werden alle auf einer Balkenhöhe von ca. 0,85 m ab Mattenoberkante geturnt (höher immer erlaubt).

P8 und P9 werden auf einer Balkenhöhe von ca. 1,05 m ab Mattenoberkante geturnt.

Für den Angang steht je Balken ein Sprungbrett auf Angangsmatten zur Verfügung.

Boden:

Geturnt wird auf einer Bodenfläche mit Federunterkonstruktion. Die Übungen können mit oder ohne Musik geturnt werden.

Die vom DTB offiziell vorgeschlagenen Musiken werden gestellt.

Es dürfen eigene Musiken verwendet werden. Die Musik einer Turnerin muss dann auf einem beschrifteten USB-Stick in MP3-Format mitgebracht werden oder sie kann bis zu 3 Tage vor dem Wettkampf (Mittwoch, 06.05.2026) an judith.kram@btv-turnen.de in MP3 Format und mit folgender Beschriftung "Verein_Nachname_Vorname" gesendet werden.

Geräteanforderungen KM

Sprung:

2015 und jünger: Sprungtischhöhe 1,10 m oder 1,25 m

2014 und älter: 1,25 m

Stufenbarren:

Alle LK-Übungen müssen am Stufenbarren geturnt werden. Ein ggf. benötigter Höhenausgleich erfolgt durch ein Sprungbrett.

Balken:

Alle LK-Übungen werden auf einer Balkenhöhe von ca. 1,05 m ab Mattenoberkante geturnt.

Für den Angang steht ein Sprungbrett auf Angangsmatten zur Verfügung.

Boden:

Geturnt wird auf einer Bodenfläche mit Federunterkonstruktion. Die Übungen müssen mit Musik geturnt werden. Die Kürmusik einer Turnerin muss auf einem beschrifteten USB-Stick in MP3-Format mitgebracht werden oder sie kann im Vorfeld bis zu 3 Tage vor dem Wettkampf (Mittwoch, 06.05.2026) an judith.kram@btv-turnen.de in MP3 Format und mit folgender Beschriftung "Verein_Nachname_Vorname" gesendet werden.



Haftung

Der Veranstalter und der Ausrichter übernehmen keinerlei Haftung.

Datenschutz

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei diesem Wettkampf um eine öffentliche Veranstaltung handelt. Der BTV behält sich vor, Bild- und Tonaufnahmen von Beteiligten und Gästen sowie Ergebnislisten zu Zwecken der Öffentlichkeitsarbeit zu erstellen und zu verbreiten, soweit Beteiligte und Gäste nicht im Einzelfall widersprechen.

Rechtsgrundlage ist dabei Art. 6, Abs. 1 Lit. f. DSGVO. Das berechtigte Interesse des BTV besteht darin, Veranstaltungen gemäß seiner Satzungsziele durchzuführen und im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit über die Inhalte der Veranstaltungen zu informieren. Eine Beschreibung der Rechte als Betroffener gilt analog zur Datenschutzerklärung unter <https://www.btv-turnen.de/datenschutz.html>. Die Kampfrichterleitung kann darüber hinaus Videos von Teilnehmer*innen zu Schulungszwecken der Kampfrichter*innen erstellen.

Der meldende Verein hat seine Teilnehmerinnen bzw. deren Sorgeberechtigte darüber zu informieren.

Schutz vor Gewalt

Dem BTV ist der Schutz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine wichtige Angelegenheit. So werden in der alltäglichen Arbeit in den Turn- und Sportvereinen sowie im Rahmen solcher Veranstaltungen die Sportangebote verantwortungsvoll gestaltet und gleichzeitig die Persönlichkeitsentwicklung unterstützt.

Ziel ist es, eine Kultur der Aufmerksamkeit und des Hinsehens zu schaffen.

Daher verpflichtet sich der BTV im Rahmen dieser Veranstaltung zu bestimmten Maßnahmen, um alle Beteiligten entsprechend zu schützen: Abwicklung der Anmeldung sowie dabei Bestätigung des Vereins über Ehrenkodex und Verhaltensregeln (inkl. deren Erläuterungen) und Verfügungstellung eines Online-Videos zur Sensibilisierung der Beteiligten in den Vereinen.

Sonstiges

Die Ergebnisliste wird zeitnah nach dem Wettkampf auf der Homepage im jeweiligen Event veröffentlicht!

Die Wettkampfleitung behält sich mögliche Änderungen vor.

Judith Pokorny und René Lochner

Vertreter Gerätturnen Turngau Nürnberg-Fürth-Erlangen